

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vnd lies seine Zeichen vnd Wunder
Komen vber dich Egyptenland /
Vber Pharaon vnd alle seine Knech-
te.

Num. 21. Der viel Völker schlug / Vnd tödtet
mechtige Könige.

Sihon der Amoriter König / vnd Og
den König zu Basan / Vnd alle Kö-
nigreich in Canaan.

Josu. 12. Vnd gab jr Land zum Erbe / Zum er-
be seinem volck Israel.

HERR dein Name weret ewiglich /
Dein Gedechnis HERR weret
fur vnd fur.

Denn der HERR wird sein Volck
richten / Vnd seinen Knechten gne-
dig sein.

psal. 115. **D**er Heiden Gözen sind siber vnd
gold / Von Menschen henden
gemacht.

Sie haben Meuler vnd reden nicht /
Sie haben Augen vnd sehen nicht.

Sie haben Ohren vnd hören nicht /
Auch ist kein Odem in irem munde.

Die solche machen / sind gleich also /
Alle die auff solche hoffen.

DAS haus Israel lobet den HERR-
N / Lobet den HERRN jr vom
hause Aaron.

Jr vom hause Levi lobet den HERR-
N / Die jr den HERRN fürch-
tet / lobet den HERRN.

Globet sey der HERR aus Zion /
Der zu Jerusalem wonet / Hale-
luia.

CXXXVI.



Dancket dem HERRN /
Denn er ist freundlich
Denn seine Güte we-
ret ewiglich.

Dancket dem Gott aller
Götter / Denn seine güte weret ewig-
lich.

Dancket dem Herrn aller Herrn /
Denn seine güte weret ewiglich.

Der grosse Wunder thut alleine /
Denn seine güte weret ewiglich.

Der die Himmel ordentlich gemacht
hat / Denn seine güte weret ewig-
lich.

Der die Erde auff wasser ausgebrei-
tet hat / Denn seine güte weret ewig-
lich.

Der

Der grosse Liechter gemacht hat /
Denn seine güte weret ewiglich.

Die Sonne dem Tage fur zustehen /
Denn seine güte weret ewiglich.

Den Mond vnd Sterne der Nacht fur
zustehen / Denn seine güte weret
ewiglich.

Der Egypten schlug an iren Ersten-
geburtten / Denn seine güte weret
ewiglich.

Vnd füret Israel er aus / Denn seine
güte weret ewiglich.

Durch mechtige hand vnd ausgereck-
tem arm / Denn seine güte weret
ewiglich.

Der das Schilffmeer teilet / in zwey
teil / Denn seine güte weret ewig-
lich.

Vnd lies Israel durch hin gehen /
Denn seine güte weret ewiglich.

Der Pharaon vnd sein Heer ins Schilff-
meer sties / Denn seine güte weret
ewiglich.

Der sein Volck füret durch die Wü-
sten / Denn seine güte weret ewig-
lich.

Der grosse Könige schlug / Denn seine
güte weret ewiglich.

Vnd erwürget mechtige Könige /
Denn seine güte weret ewiglich.

Sihon der Amoriter König / Denn sei-
ne güte weret ewiglich.

Vnd Og den König zu Basan / Denn
seine güte weret ewiglich.

Vnd gab jr Land zum Erbe / Denn
seine güte weret ewiglich.

Zum Erbe seinem knecht Israel / Denn
seine güte weret ewiglich.

Denn er dachte an vns / da wir vnter
getrückt waren / Denn seine güte
weret ewiglich.

Vnd erlöset vns von vnsern Feinden /
Denn seine güte weret ewiglich.

Der allem fleisch speise gibt / Denn sei-
ne güte weret ewiglich.

Dancket dem Gott von Himmel / Denn
seine güte weret ewiglich.

CXXXVII.



A den wassern zu Babel
saffen wir / vnd weineten / Wenn wir an
Zion gedachten.

Ji ij. Vnsere

(Ordentlich)
Das der Him-
mel vnd alle
Sternen so ge-
wissen Lauffe
haben / vnd
nicht feilen.
Gen. 1.